

Medieninfo

FH Lübeck wählte neue Präsidentin Erste Frau an der Spitze der FH Lübeck

Lübeck, 8. Januar 2014 – Heute, am frühen Abend fand sich der Senat der Fachhochschule Lübeck zu einer Wahlversammlung zusammen, um die Nachfolge des zum August dieses Jahres scheidenden Präsidenten der FH Lübeck zu wählen, der nach zehn Amtsjahren nicht wieder zur Wahl angetreten war.

Gewählt wurde Dr. Muriel Kim Helbig von den 12 wahlberechtigten Mitgliedern des Akademischen Senats der Fachhochschule Lübeck. Mit Dr. Helbig wird das Präsidentenamt der Fachhochschule seit Bestehen erstmals mit einer Frau besetzt und erstmals auch mit einer externen Kandidatin. Den Wahlmännern und –frauen lag eine Zweierliste vor, die von einer Findungskommission - paritätisch besetzt aus Senats- und Hochschulratsmitgliedern- zusammengestellt und heute dem Senat zur Wahl präsentiert wurde. Dr. Helbig konnte sich im ersten Wahlgang mit einem Stimmenverhältnis von 9:3 durchsetzen.

Nach der erfolgten Wahl bedarf es nach dem Hochschulgesetz des Landes Schleswig-Holstein nur noch der Bestellung zur Präsidentin durch das Ministerium für Bildung und Wissenschaft. Die Dauer der Amtsperiode des Präsidenten/ der Präsidentin beträgt sechs Jahre und beginnt am 1. August 2014.

Muriel Kim Helbig (39) ist in Washington, D.C., USA geboren, im Libanon, in Deutschland und in den USA aufgewachsen. Sie hat Psychologie an der Universität Potsdam studiert und abgeschlossen. Promoviert hat sie im Fach Psychologie an der Friedrich-Schiller-Universität (FSU) in Jena. Nach der Promotion 2005 war sie an der FSU überwiegend im Wissenschaftsmanagement tätig, erst als wissenschaftliche Mitarbeiterin, dann als Koordinatorin im Internationalen Graduiertenkolleg und vor dem Wechsel nach Weimar an die Bauhaus-Universität als Referentin der Graduierten-Akademie.

Seit 2009 befasst sich Dr. Helbig als Dezernentin für internationale Beziehungen an der Bauhaus-Universität Weimar mit Aspekten der Internationalisierung der Universität.